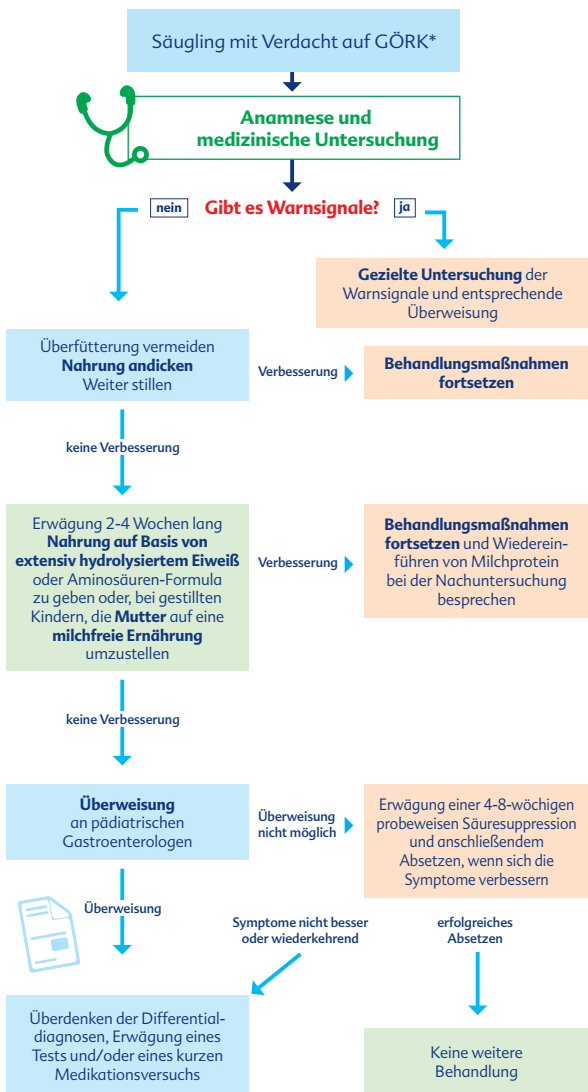


Beratung kompakt

Leitliniengerechtes Vorgehen bei Reflux

Evidenzbasierte Empfehlung zur Behandlung von Säuglingen mit wiederkehrendem Aufstoßen, Spucken oder Erbrechen¹

nach
ESPGHAN



*Gastroösophageale Refluxkrankheit

Angedickte Nahrungen sind effektiv bei der Reduktion von Reflux:

- Das Andicken der Nahrung kann das Auftreten von Spucken und Erbrechen bei Säuglingen mit GÖR verringern.¹
- Angedickte Nahrungen reduzieren Häufigkeit und Schwere des Spuckens und sind für flaschengefütterte Säuglinge empfohlen, die trotz Aufklärung der Eltern und angemessener Milchmenge anhaltende Symptome zeigen.²
- AR-Nahrungen können empfohlen werden, weil sie das Abklingen des Spuckens beschleunigen.³

Warum ist eine AR-Nahrung der Verwendung von Dickungsmitteln vorzuziehen?

- Energiedichte und Nährstoffzusammensetzung analog einer Säuglingsanfangsnahrung (SAN)
- Entspricht dem Nährstoffbedarf eines Säuglings und führt nicht zu einer überhöhten Energieaufnahme. Ein Dickungsmittel liefert dagegen (unerwünschte) zusätzliche Energie.^{2,3}
- Einfache Handhabung (analog SAN): Zubereitungsfehler im Sinne einer Überdosierung eines Dickungsmittels sind ausgeschlossen.

hipp-fachkreise.de · hipp-fachkreise.at

Wichtiger Hinweis: Stillen ist die beste Ernährung für ein Baby. Spezialnahrungen nur unter ärztlicher Aufsicht verwenden und nur so lange wie zur Symptomlinderung notwendig.

Literatur: **1** Rosen R et al. JPGN. 2018; 66: 516-554 · **2** Salvatore S et al. Nutrition. 2018; 49: 51-56 · **3** Vandenplas Y et al. Pediatr Gastroenterol Hepatol Nutr. 2016; 19(3): 153-161

HiPP ANTI-REFLUX: bei vermehrtem Aufstoßen und Spucken!

- ✓ besonders sämig durch Johannisbrotkernmehl
- ✓ von Geburt an geeignet, daher konsequent mit LCP (DHA und ARA)



Eine Information für medizinisches Fachpersonal